SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 232/ PRev JL
Burg, den 18.09.2022

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 16.09.2022 bis 18.09.2022

Verkehrsunfall
Möser OT Lostau, Heidewinkel, 16.09.2022, 12:13 Uhr
Ein Zeuge beobachtete am Freitag einen PKW Seat Ibiza im Heidewinkel in Lostau, welcher ohne Fahrer circa 20 Meter weiter gegen einen Zaun rollte. Vor Ort bestätigte sich der Sachverhalt. Der Fahrzeugnutzer sicherte das Fahrzeug offensichtlich nicht ausreichend gegen Wegrollen. Es war weder die Handbremse angezogen, noch ein Gang eingelegt. Am Fahrzeug und am Zaun entstand Sachschaden. Den Fahrer des Fahrzeugs erwartet nun ein Verwarngeld.

Führen eines Fahrzeugs unter Alkoholeinfluss
Burg, Magdeburger Straße, 17.09.2022, 00:26 Uhr
Im Rahmen der Verkehrsüberwachung kontrollierten die Beamten in der Nacht vom Freitag zum Samstag einen 34-jährigen Burger auf einem E-Scooter. Dieser befuhr zuvor die Magdeburger Straße in Burg. Während der Verkehrskontrolle stellten die Beamten deutlichen Alkoholgeruch wahr. Der freiwillige Atemalkoholtest ergab dabei einen Wert von 1,29 Promille. Im Anschluss fuhren die Beamten mit dem Beschuldigten ins Krankenhaus, um eine Blutprobenentnahme durchführen zu lassen. Dem Fahrzeugführer wurde die Weiterfahrt untersagt. Außerdem erwartet ihn ein Strafverfahren.

Die Polizei weist darauf hin, dass für E-Scooter dieselben Promille-Grenzen gelten, wie für PKW-Fahrer und somit bereits ab einem Wert von 0,5 Promille eine Ordnungswidrigkeit vorliegt. Für Fahranfänger gilt die 0,00 Promille-Grenze.

Führen eines Fahrrads unter Alkoholeinfluss
Möser OT Schermen, B1, 17.09.2022, 03:22 Uhr
Während der Streifentätigkeit bemerkten die Beamten in der Nacht vom Freitag zum Samstag ein Fahrrad, welches auf dem Fahrradweg an der B1 lag. Der 24-jährige Besitzer wurde ebenfalls festgestellt. Dieser gab an, dass er sein Handy suche, weil er es beim Fahrradfahren verloren habe. Bei dem 24-Jährigen wurde starker Alkoholgeruch festgestellt. Aufgrund seiner eigenen Aussagen zum Führen eines Fahrzeugs wurde eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus durchgeführt. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt und leiteten ein Strafverfahren gegen den Fahrradfahrer ein.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Möser OT Schermen, Breite Straße, 17.09.2022 03:00 Uhr

In der Nacht vom Freitag zum Samstag befuhr ein 18-Jähriger aus Tryppehna die Breite Straße in Schermen aus Richtung Sportplatz. In einer Kurve stand plötzlich ein Reh auf der Straße. Aufgrund einer sofort eingeleiteten Gefahrenbremsung fuhr der 18-Jährige in den angrenzenden Straßengraben. Das Fahrzeug wurde dabei stark beschädigt und die Airbags lösten aus. Durch diese verletzte sich der Fahrer leicht im Gesicht, lehnte allerdings eine ärztliche Behandlung ab. Das Fahrzeug wurde anschließend abgeschleppt, da es nicht mehr fahrbereit war. Das Reh blieb unverletzt.

Führen eines Fahrzeugs unter dem Einfluss berauschender Mittel

Burg, Wasserstraße, 18.09.2022, 04:15 Uhr

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung befuhren die Beamten die Berliner Chaussee in Richtung Genthin. Auf Höhe der Einmündung zur Wasserstraße kontrollierten sie einen Audi A4. Während der Kontrolle fielen die erweiterten Pupillen des 37-jährigen Fahrzeugführers auf. Ein freiwilliger Drogenschnelltest reagierte positiv auf die Einnahme von Cannabis, Amphetamin und Metamphetamin. Bei der Durchsuchung des Fahrzeugs fanden die Beamten einen Joint, Kleinstmengen Cannabis und weiße, kristalline Substanz. Es wurde alles sichergestellt. Im Anschluss führte ein Arzt die Blutprobenentnahme durch. Dem Beschuldigten wurde die Weiterfahrt untersagt.

Brand eines leerstehenden Hauses

Burg, Kaiterling, 18.09.2022, 04:25 Uhr

Die Rettungsleitstelle meldete Sonntag gegen 04:25 Uhr, dass der Dachstuhl eines leerstehenden Einfamilienhauses im Kaiterling in Burg brennt. Es wird von Brandstiftung ausgegangen. Die Täter sind vermutlich durch ein offenes Fenster, welches sich auf der Rückseite befindet, ins Gebäude gelangt. Am Brandort sicherte die Kriminalpolizei diverse Spuren. Außerdem wurden bereits Zeugen befragt.

Wer kann Hinweise zu möglichen Tätern oder zur Tatbegehung geben? Hinweise nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.

Im Auftrag

Tüngler, POKin

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de